

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **3 (1908)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen



Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss



Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INSERATEN-ANHANG ANNEXE D'ANNONCES

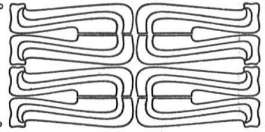
ZUM - AU

Zeitschrift der «Schweizer.
Vereinigung für Heimat-
schutz»  

HEIMATSCHUTZ

Bulletin de la «Ligue pour
la conservation de la Suisse
pittoresque»  

Die Zeitschrift „Heimatschutz“ erscheint regelmässig Mitte jeden Monates; der Anzeigenpreis beträgt für die 4-gespaltene Nonpareille-Zeile 50 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. - Anzeigenverwaltung,  Druck und Verlag Benteli A. G., Bümpliz. 



Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque“ paraît régulièrement au milieu de chaque mois. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de 4 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. Régie des annonces et édition Impr. Benteli A. G., Bümpliz.

Heft 8 • August 1908

SCHWARZER & Cie.

Bahnhofstrasse 51
zum
MERCATORIUM


Telephon 2176 ZÜRICH Telephon 2176

KUNSTHANDLUNG

Grösste und ausgesuchteste Auswahl in gerahmten und ungerahmten Bildern jeder Art
Bilder-Einrahmungsgeschäft - Spiegelmanufaktur - Goldleistenfabrik
Plastische Figuren 181

Widemanns Handelsschule, Basel

KOHLBERG 13. **Gegründet 1876.** Ausgezeichnete Referenzen. Prospekte gratis und franko. Vorsteher: Dr. jur. RENÉ WIDEMANN.
Halbjahrs- und Jahreskurse. Privatkurse auf beliebige Dauer. Hotelfachkurse.

Reichhaltiges Lager in
feinen Schuhwaren 

FRITZ BEURER SCHUHHANDLUNG

z. Hans Sachs ZÜRICH Bellevueplatz
20 THEATERSTRASSE 20

Nur erste Marken
Vorteilhafte Preise

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Wenn Sie Wert
auf eine saubere Korrespondenz

legen,

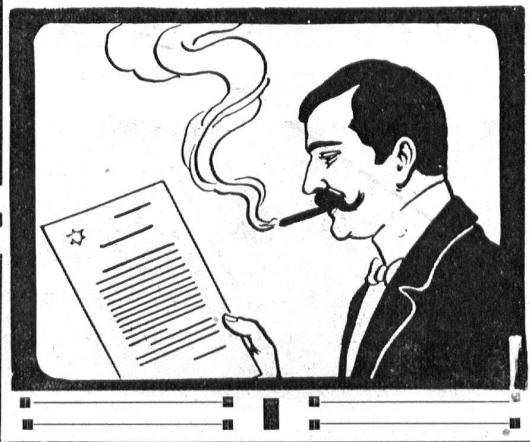
so kaufen Sie eine

Underwood

Schreibmaschine mit sichtbarer Schrift.

Ueber 250 000 Stück im Gebrauch.

Prospekte
gratis durch J. G. Muggli, Zürich-E.



Die Zeitschriftenschau beginnt auf Seite 52
des Inseraten-Anhangs.
La revue des publications commence à la
page 52 de l'annexe de la publicité.

ZEITSCHRIFTENSCHAU

Bei den Vertretern des Heimatschutzes.

Am Samstag und Sonntag den 20. und 21. Juni dieses Jahres tagten die Delegierten der schweizerischen Vereinigung für Heimatschutz in unserer alten Rhein- stadt, um ihre Jahresgeschäfte zu erledigen. Vor der Hauptversammlung, die am Sonntag vormittag den Grossratssaal füllte, hatte am Samstag bereits eine Delegierten- versammlung stattgefunden, deren Resolutionen das Plenum zu genehmigen hatte. Auf den Bänken, die sonst den Ratsmitgliedern reserviert sind, sass eine bunte Gesellschaft von Damen und Herren, die von Herrn Albert Burckhardt-Finsler, dem Obmann des Gesamtvereins, durch eine heimelige Dialektansprache begrüsst wurden. Den Ge- schäftsbericht erstattete Professor Paul Ganz. Er konstatierte, dass das zweite Geschäfts- jahr 1907 einen ruhigeren Verlauf genommen habe als sein Vorgänger, und dass man im allgemeinen mit den erzielten Erfolgen zufrieden sein darf. Die Tätigkeit des Vereins ist eine ausserordentlich vielseitige, die oft schwierige Situationen bringt, so dass man sich nicht wundern muss, wenn die Wünsche der Gesellschaft in vereinzelt Fällen nicht durchdringen. In bezug auf die Ausgestaltung der organisatorischen Tätig- keit brachte das Berichtsjahr eine Reihe von Neuerungen. Die Mitgliederzahl des Ge- samtvereins ist auf 4630 Mitglieder gestiegen und hat somit eine erfreuliche Höhe er- reicht. Den bestehenden Sektionen wurden neu angegliedert St. Gallen und Thurgau

und in neuester Zeit sind weiter hinzugekommen die Sektionen Aargau, Innerschweiz und Solothurn, so dass nun 12 kantonale Zweigvereine existieren.


In drei Bahnfragen hat die Gesellschaft energisch Stellung genommen und ihre Bemühungen zum grössten Teil von Erfolg gekrönt gesehen. Sie hat den Protest gegen eine Matterhornbahn unterstützt, sich gegen die geplante Tellplattebahn gewehrt und bei der Schöllenenbahn dahin gewirkt, dass, für den Fall des Zustandekommens, un- schöne, das Landschaftsbild störende Eisenkonstruktionen an Brücken vermieden werden. Das Organ der Vereinigung, die Zeitschrift für Heimatschutz, die in einer Auflage von 5000 Exemplaren erscheint, kann nicht mehr zum bisherigen Preise geliefert werden, und es müssen Mittel und Wege gefunden werden, um das Unternehmen in finanzieller Hinsicht zu sanieren. Der ausgeschriebene Wettbewerb für Erstellung ein- facher Wohnhäuser hat einen vollen Erfolg gehabt und das erfreuliche Resultat wird der Versammlung durch den Obmann der Jury, Herrn Prof. Gull in Zürich, an anderer Stelle mitgeteilt werden. Der Jahresbericht wird verdankt und genehmigt und hierauf die Rechnung entgegengenommen, die der Säckelmeister, Herr Fabrikant Lang aus Zofingen, vorlegte. Das Ergebnis der Rechnung ist ein günstiges. Bei 17,321 Fr. Ge- samteinnahmen resultiert ein Aktivsaldo von 3400 Fr., was dem Umstände zu ver- danken ist, dass dank der Mitgliederzunahme die ganze Auflage der Zeitschrift abge- setzt werden konnte. Ausserdem hat die Bundessubvention dieses erfreuliche Resultat günstig beeinflusst. Die Mitgliederzahl, die auf Ende letzten Jahres 4268 betrug, ist bis heute auf 4630 gestiegen. Man darf die berechtigte Hoffnung hegen, dass das fünfte Tausend auf Schluss des dritten Berichtsjahres erreicht werde. Zu Rechnungs- revisoren wurden die Herren Rud. Ganz in Zürich und Stadtbaumeister Albertini in Aarau gewählt und die Wahl des Ortes der nächstjährigen Generalversammlung dem Vorstand überlassen.


HOTEL & PENSION BELLEVUE

818 m **FRUTIGEN** Berner  Oberland
ü. M. 

Vorzügliche Familien-Pension. Ruhige Lage. Schattiger Garten. Spielplätze. Herrl. Spaziergänge. Prachtige Aussicht. Vorzügl. Verpflegung mit Pension-Arrangement. Arzt. - Bäder. - Elektr. Licht. (208) [D 12101] **Fr. Hodler-Egger**, Propr.

* Luftkurort Menzberg *



Kanton Luzern, (Station Menznau der Huttwil-
Wohlhusen-Bahn). — 1010 m über Meer.  **ist eröffnet.**

Prachtvolle Fernsicht; schöne Spaziergänge in ans Kurhaus ruhende Waldungen. Eigene Wasserversorgung. Große, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Tele- graph und Telephon. Vom 1. Juni bis 30. September zweimalige Fahrpostver- bindung mit Station Menznau.  Juni und September bedeutende Preis- ermäßigung. Prospekte gratis. [E 12,529 218] Höflichst empfiehlt sich: **H. Baech-Graber**, Befizer.

HOTEL BRISTOL Wengen Berner Oberland

Erstklassiges Familienhotel mit modernstem Komfort. - Ruhige, freie Lage mit prachtvollem Ausblick auf die Gletscher. - Sorgfältige Bedienung und mässige Preise. Prospekte gratis. (13,105) 217 **C. Graf**, Propr.



Der Rheinfall HOTEL RIESEN

Gegenüber Bahnhof, Hauptpost und  in Schaffhausen 
Tramstation. Altrenommiertes, gut geführtes Haus. Gute Küche. Diners von 11-2 Uhr. Restauration zu jeder Tageszeit. Reelle Weine. Vorzüg- liches Münchner- und Schweizer-Bier. Mässige Preise. Ausgezeichnete Bahnverbindungen. (C 2416 Z) **A. Ursprung-Kaltenbach's Wwe.**

EXLIBRIS Benteli A.-G., Bümpliz.



Hôtel de la Dent d'Hérens

 Valais  Mayens de Sion Alt. 1300 m
Ligne du Simplon, station Sion.


Un des plus attrayants séjours d'été dans la verte montagne. Maison de 1^{er} ordre, tennis, poste, télégraphe, téléphone. - Demander prospectus. (J 1101 L) 219 **Famille Crescentino**, Propr.



(O L 2242)

PENSION 

Villa Pâquerette

 VEVEY

Belle situation, vue du lac et des Alpes. Confort moderne **Melles Verrey.**

Hotel „La Margna“ St. Moritz

Siehe Heft Heimatschutz Nr. 1, Seite 5, Januar 1908

Besseres Familien- und Passanten-Hotel.

Schönste Lage. Grosse Restaurants. Eröffnet 1907.
Man verlange Prospekte. **PROPR. A. ROSSI.**

CHATEAU D'OEX 1000 m d'Altitude: **Alpes vaudoises.** [O 562 L

PENSION BOIS-GENTIL

Chalet neuf ouvert toute l'année. Propriétaires: **Mes. de Sybourg**, reçoivent petit nombre dames et jeunes filles. Vie de famille. Facilité d'étudier le français. Confort moderne. Cure d'air. Excellent séjour. Malades pas admis. [209

Hotel Gurten-Kulm (861 m) bei Bern

Neues, schlossähnliches, im Bernerstil solid gebautes, ruhiges, abseits des Passantenverkehrs gelegenes Hotel, mit allem Komfort ausgestattet. — Post. — Telephon.